

Der Haberdinger Bach bei Obergessenbach

Der Haberdinger Bach bei Obergessenbach war begradigt und teilweise verrohrt.

Die Fluraufteilung an seinen Ufern war kleinteilig und unübersichtlich.

2002 wurde der Haberdinger Bach auf etwa 1100 m Länge renaturiert.

Die Renaturierung wurde erst möglich, weil die Direktion für ländliche Entwicklung in Landau eine Flurneuordnung in Bachnähe als Instrument der Landschaftsplan-Umsetzung durchgeführt hat.

Durch Renaturierungen über so lange Gewässerabschnitte lassen sich Naturschutz und Rückhaltung des Wassers in der Fläche auf eine sehr verträgliche Weise miteinander kombinieren.

